



öffentliche Sitzungsvorlage

Werkausschuss für den Eigenbetrieb Kempten Messe- und Veranstaltungs-Betrieb am 08.07.2026

Amt: 87 Eigenbetrieb Kempten Messe- und Veranstaltungsbetrieb
Verantwortlich: Michaela Waldmann, Geschäftsführerin Eigenbetrieb KMV
Vorlagennummer: 2026/87/538

TOP 2

Halbjahresbericht 2026; Bericht

Sachverhalt:

Geschäftsführerin Michaela Waldmann gibt einen Überblick zur Entwicklung in den einzelnen Sparten:

Allgäuer Festwoche

Die **Allgäuer Festwoche 2026** findet mit dem traditionellen Dreiklang von Wirtschaftsmesse, Heimatfest und Kulturtagen von 08. bis 16.08.2026 statt. Die **Öffnungszeiten** für die Wirtschaftsmesse sind 10 bis 18 Uhr; das Stadtpark-Gelände ist mit den Festzelten, Imbissen, Gastropartnern und der Stadtparkbühne bis 24 Uhr geöffnet. Das Jahr steht ganz im Zeichen der Jubiläumsfestwoche, die zum 75. Mal stattfindet.

Die **Eintrittspreise** der sechs Kategorien wurden auf Vorjahresniveau belassen. Die Preise betragen für die Tagestickets (9,50 €) und die ermäßigten Tageseintritte (8 €). Die Tarife für das Familienticket (22 €), das Mittagsticket ab 11.30 Uhr (10 € für dreimaligen Eintritt an Werktagen) und den Abendeintritt ab 16 Uhr (6 €) sind ebenfalls überarbeitet. Die Aussteller haben die Möglichkeit, für ihre Kunden vergünstigte Tickets zu erwerben. Alle Käufer von Eintrittskarten im Vorverkauf über den **Online-Shop** nehmen bis 15.07.2026 an einer Verlosung mit attraktiven Preisen teil. Der Online-Shop beinhaltet ein Ausstellerportal, in dem die Ausstellenden ihre Zutrittsausweise, Parkkarten und Einladungskarten direkt kaufen und herunterladen können. Der Online-Shop wird in bewährter Weise auch in diesem Jahr von unserem regionalen Partner dein-ticket.de betrieben. Parallel wird es den Verkauf an den Kassenhäuschen der fünf Eingänge geben.

Rund 260 Ausstellern wurde ein Standplatz für die **Wirtschaftsausstellung** zugesagt. Das Ausstellungsgelände umfasst die ursprüngliche Fläche im und um den Stadtpark inklusive

Salzstraße und Westgelände. Es gibt in diesem Jahr zwölf Ausstellungshallen; überdies ist die Nachfrage nach Freiflächen überdurchschnittlich hoch. Ergänzt wird die Wirtschaftsmesse durch **Sonderschauen und Thementage**, die mit regionalen Partnern umgesetzt werden.

In der Halle 12 werden unter dem Titel „Smartes Kempten“ engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Kempten für Information und Dialog zur Verfügung stehen. Die bestens organisierte und beliebte Kinderbaustelle des Amtes für Tiefbau und Verkehr wird auch im vierten Jahr ein attraktiver Anziehungspunkt sein. Der Bereich wird flankiert durch kostenloses Trinkwasser des KKV, der Kinderbetreuung durch den Kempodium e. V. und das Zelt „Wickeln & Stillen“ in Kooperation mit der Firma Töpfer aus Dietmannsried. Viele Partner stellen mit ihren Themen auf die Jubiläumsfestwoche ab. So gibt es beim Kempodium e. V. beispielsweise Spielzeug wie vor 70 Jahren zu basteln. Eine Hüpfburg in Form des Kemptener Rathauses bringt zusätzlichen Spaß.

Für die **Bühne im Stadtpark** ist es gelungen, mit zuverlässigen und teilweise neuen Partnern das Tagesprogramm zu gestalten. Mit von der Partie sind unter anderem Radio Fantasy aus Augsburg, allgäu TV, das Festspielhaus Neuschwanstein oder allgäu HIT. Bereits am Vorabend der Allgäuer Festwoche, dem 07.08.2026 wird die AZ-Schlagerparty auf der Stadtparkbühne gefeiert.

An den neun Nachmittagen gibt es täglich in gewohnter Weise abwechslungsreiche Aufführungen verschiedener Tanzgruppen und Bands aus der Region. Für Auftritte im Abendprogramm der Stadtparkbühne gingen insgesamt 56 Bewerbungen ein. Eine Jury hat die Bands und Gruppen ausgewählt und ein spannendes Programm zusammengestellt. Am Samstag, den 15.08.2026 steht überdies das Bühnenprogramm in Kooperation mit dem Allgäu-Schwäbischen Musikbund an. In diesem Jahr werden sich verschiedene Jugendkapellen aus dem gesamten Verbandsgebiet facettenreich präsentieren; rund 50 Alphornbläser spielen überdies nach dem Gottesdienst in der St. Lorenz Basilika und im Festgelände auf.

Zum Oldtimertreffen auf dem Hildegardplatz am Sonntag, den 09.08.2026 werden über 100 historische Traktoren erwartet. Die Veranstaltung wird von dem AVA Verlag und der Allgäuer Zeitung als Partner ermöglicht und von Oldtimer-Freunden aus Lindenberg organisatorisch unterstützt.

Das traditionelle **Lichterfest** findet am Sonntag, den 16.08.2026 als krönender Abschluss der Jubiläumsfestwoche auf dem Hildegardplatz statt. Das Debüt im vergangenen Jahr am neuen Standort bietet beste Voraussetzungen für eine große Motivgestaltung und die Mitwirkung der Kinder beim Aufstellen und Entzünden der rund 8.500 bunten Lichtbecher. Eine gute Einsehbarkeit des Lichtermeers und ausreichend Sitz- und Stehplätze für die Gäste optimieren das Fest als traditionellen Abschluss des Familientags; Erfahrungen des vergangenen Jahres fließen mit ein und erfordern einige Anpassungen.

Gastronomisch gibt es für den Bereich **Heimatfest** verschiedene Veränderungen im Bereich der Imbisse. Nach öffentlicher Ausschreibung werden mit „Hopfen & Hack“, dem Weizenkarussell im Stadtpark und Änderungen bei der Weinschmeckeria neue Partner oder Konzepte umgesetzt. Festwirt Klaus Richter (Römersperger & Richter) verändert im Festzelt am Königsplatz einige Details, um tagsüber attraktiveres und luftigeres Ambiente für die

Gäste zu bieten. Im Linggpark wird im zweiten Jahr mit „Zum Parkwirt“ die Gastronomie des Allgäuer Brauhauses betrieben, während Jakob Bauer aus Mindelheim mit der „Bauer Stuben“ ebenfalls im zweiten Jahr auf dem Stadtparkgelände vertreten ist. Im Westgelände präsentiert sich im zweiten Jahr „Zum Senn“. Abgerundet wird das gastronomische Angebot durch die Imbiss-Stände, die für 2026 bis 2029 neu ausgeschrieben wurden, auf den südlichen Flächen des Stadtpark-Geländes sowie einen Getränkeausschank im Pavillon mit den jeweiligen Partnern.

Die Allgäuer Festwoche 2026 legt in verschiedenen Bereichen einen deutlichen Fokus auf die Steigerung der **Nachhaltigkeit** und der **Barrierefreiheit**. So gibt es verpflichtende Mehrwegkonzepte für Gastronomie und Imbisse und ein verbessertes Konzept zur Trennung von Wertstoffen. Auf dem Veranstaltungsgelände wird der Fokus auf die Erleichterung von Zugänglichkeiten und eine erhöhte Servicequalität gelegt. Einfache Maßnahmen wie kontrastreichere Beschilderung oder besser lesbare Speisekarten und Preisangaben gilt ebenfalls das Augenmerk.

Wichtig für eine Großveranstaltung dieses Formates ist zunehmend der **Hitzeschutz** auf dem Gelände. Informationen zur UV-Strahlung, kostenloses Trinkwasser, Sonnencreme und konsumfreie Räume mit Naturschatten der großen Bäume sind nur einige Maßnahmen.

Neben dem Nachtbusangebot mit einem umfangreichen Fahrplan werden **Park & Ride** Parkplätze zur Allgäuer Festwoche mit entsprechender Busanbindung in die Innenstadt eingerichtet. In den Bussen gelten die Mona-Tarife; die Zubringer zum Hauptbahnhof Kempten mit Anbindung an die Schiene ist mit bedacht.

Weihnachtsmarkt

Die Vorbereitungen für den diesjährigen **Weihnachtsmarkt**, der vom 26.11. bis 21.12.2026 stattfinden wird, sind voll im Gang. Nach der Bewerbungsphase der Händler und Gastropartner ist die Standvergabe bereits erfolgt. Die Anschaffung von 30 Weihnachtsmarkthütten und der Erneuerung der Beleuchtung hat zur Attraktivierung beigetragen; ein gesteigertes Interesse ist zu verzeichnen. Neue Händler mit adventlichem Sortiment sind in die Marktplanung eingebunden. Im Gastrobereich gibt es geringfügige Änderungen durch neue Pächter am Rathausplatz und ein erweitertes Angebot an passenden Speisen. Die Standgebühren und Mieten für die Weihnachtsmarkthütten wurden nicht erhöht; die Umlage der Pauschale für Sicherheitskosten wurde moderat angehoben.

Die Krippenbauschule Kempten hat in Teilen eine neue Vorstandschaft. Anpassungen der traditionellen und jährlich sehr erfolgreichen Krippenausstellung im Foyer des Rathauses sind möglich. Der kleine Kunsthandwerkermarkt am letzten Wochenende wird weiterentwickelt und nach Möglichkeit ausgebaut.

Wochenmarkt

Sowohl die Wintersaison 2025/26, als auch die Sommersaison bietet mit jeweils rund 50 Händlern ein ausgewogenes Sortiment frischer Waren und Imbissen. Es gab eine geringe

Fluktuation bei den Marktbeschickern für Fisch und saisonales Angebot (Spargel & Honig).

Zur letztjährigen Sommersaison wurden die Standgebühren moderat um 0,50 € je laufender Meter Verkaufsfläche pro Markttag erhöht. Sie betragen somit für einen Verkaufsstand künftig 3,00 €/m und für den Imbissstand 4,50 €/m. Diese Regelung gilt für das laufende Wirtschaftsjahr 2026 weiter.

Marktsprecher Marcel Altstetter und Ulrike Meitinger sind das wertvolle Bindeglied zwischen Kempten Messe- und Veranstaltungs-Betrieb und den Wochenmarkthändlern und stehen in engem Kontakt.

Händler- und Jahrmarkt

Der **Jahrmarkt** (Himmelfahrtsmarkt) fand vom 08.05. bis einschließlich 17.05.2026 statt. Der Markt bot den Besucherinnen und Besuchern ein buntes Angebot an verschiedenen Attraktionen: Spiel- und Schießbuden, Imbisse, gemischte Süßwaren, spannende Fahrgeschäfte und vielfältige Angebote für Kinder und Jugendliche. Neue Fahrgeschäfte, die mit den speziellen Rahmenbedingungen auf dem Königsplatz kompatibel sind, ergänzten das Angebot rund um den gefragten Break-Dance.

Die Verbindung zwischen Händlermarkt auf dem Hildegardplatz durch den Stadtpark zum Jahrmarkt bewährte sich auch in diesem Jahr. Das Teilnahmeinteresse der Händlerinnen und Händler war so groß, dass aus Platzgründen nicht alle Bewerbungen berücksichtigt werden konnten.

Der Jahrmarkt im Herbst (Kathreinemarkt) findet vom 23.10. bis 31.10.2026 statt.

Veranstaltungshäuser

Kornhaus, Allgäuhaus, Markthalle, Hofgartensaal

Im ersten Halbjahr etablierte sich das **Kornhaus** mit einer Vielzahl an Veranstaltungen im Kultur- und Seminarbereich. Die Auswertung der Rückmeldungen und interner Arbeitsberichte zeigt, dass eine Überarbeitung der Konditionen für die Vermietung der Flächen und Dienstleistungen im zweiten Halbjahr 2026 unumgänglich ist. Die im Juli 2024 beschlossenen Tarife werden in nachfragegerechte Pauschalen und individuell zubuchbare Leistungen überarbeitet und dem Werkausschuss zur Beschlussfassung vorgestellt. In diese Überlegungen fließen auch Anpassungen der Vereinbarung mit dem Catering-Partner Hagspiel & Parrinello GbR ein.

Im Kornhaus fanden im Zeitraum von 01.01. bis 30.06.2026 insgesamt 72 Veranstaltungen statt; Rüstzeiten sind nicht einbezogen.

Aktuell erfolgt die Bearbeitung von Gewährleistungsthemen; erste Wartungen nach einem Jahr im Betrieb werden ausgeführt.

Die personelle Situation mit eigenen qualifizierten Veranstaltungstechnikern hat sich durch die Einstellung eines weiteren Mitarbeiters nach Stellenplan etwas entspannt. Verstärkte Marketing-Aktivitäten im Bereich der Vermietung der Flächen werden erforderlich und können mit dem vorhandenen Personal unter Beibehaltung aller anderen Aufgaben von Kempten Messe- und Veranstaltungs-Betrieb nicht bewältigt werden.

Die **Allgäuhalle** wird weiterhin hauptsächlich durch die traditionellen Flohmärkte belegt, die in regelmäßigen Abständen veranstaltet werden. Das jährliche Circusgastspiel findet im Herbst 2026 statt, gastieren wird der Circus Charles Knie. In der Allgäuhalle mit Freigelände fanden von 01.01. bis 30.06.2026 insgesamt 19 Veranstaltungen statt.

Die **Gaststätte der Allgäuhalle** wird vom Kulturquartier Allgäu e. V. bespielt, der dort verschiedene Veranstaltungsformate der Kulturschaffenden aus Kempten und dem Umland auflegt. Der Vertrag zur Überlassung der Flächen wurde beschlussgemäß für fünf Jahre verlängert und läuft bis März 2031.

Unter Berücksichtigung der Ergebnisse der „**Leitlinien Allgäuhalle**“ ist insbesondere die Halle 2 mit verschiedenen Ausstellungsformaten zur Erinnerungskultur in Nutzung. Aktuell werden verschiedene Ausstellungen in Koordination durch das Kulturamt der Stadt Kempten gezeigt; weitere Formate sind in Umsetzung.

Die **Markthalle am Königsplatz** wurde mit einer neuen, energiesparenden Beleuchtung ausgestattet; aktuell werden verschiedene kleinere Sanierungsmaßnahmen ausgeführt. Das vielfältig nutzbare Gebäude steht für diverse Veranstaltungsformate zur Verfügung und soll künftig intensiver vermarktet werden.

Der **Hofgartensaal** in der Residenz wurde für diverse Kunstausstellungen von ortsansässigen Vereinen und Künstlerinnen und Künstlern angemietet. Leider findet die Kunstausstellung im Rahmen der Allgäuer Festwoche, veranstaltet vom Kulturamt der Stadt Kempten, in diesem Jahr nicht mehr im Hofgartensaal statt; die mehrwöchige Nutzung aus den Vorjahren konnte bisher nicht adäquat durch andere Vermietungen kompensiert werden.